

Verordnung über die Übertragung von Zuständigkeiten nach § 4 des Bremischen Landes-Carsharinggesetzes

Inkrafttreten: 30.06.2025

Zuletzt geändert durch: geändert durch Geschäftsverteilung des Senats vom 02.09.2025

(Brem.GBI. S. 674)

Fundstelle: Brem.GBI. 2021, 535

Aufgrund des § 4 Absatz 1 Satz 2 und Absatz 2 Satz 2 des Bremischen Landes-Carsharinggesetzes vom 2. April 2019 (Brem.GBI. S. 152) wird verordnet:

§ 1

Die Zuständigkeit der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung nach § 4 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 und Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 des Bremischen Landes-Carsharinggesetzes wird für

- 1. die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen nach § 3 Absatz 2 des Bremischen Landes-Carsharinggesetzes und
- 2. den Widerruf von Sondernutzungserlaubnissen nach § 3 Absatz 8 des Bremischen Landes-Carsharinggesetzes

auf das Amt für Straßen und Verkehr übertragen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 2021 in Kraft.

Bremen, den 28. Juni 2021

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau